

## Rekordmeldeergebnis bei den Senioren in Einfeld

# A.Hebel und H.Dold vorn

Knapp 150 Teilnehmer, davon 130 "Oldies" hatten sich für die diesjährigen Landes-einzelmeisterschaften der Altersklassen und Junioren angemeldet, was eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um über 50 Spieler bedeutete.

Hierfür gab es wohl mehrere Gründe. Der geänderte Spielmodus (jeder Teilnehmer hatte pro Disziplin mind. zwei Spiele) war wohl hauptsächlich ausschlaggebend. So kamen auch vermeintlich schwächere Akteure in den Genuss eines zweiten Spieles über die Trostrunde.

Die Aufnahme der Spielklasse O30 und die Players Party mögen weitere Anziehungspunkte gewesen sein.

Auf jeden Fall habe ich in den zwei Tagen fast ausschließlich positive Rückmeldungen erhalten, obwohl jeder einzelne durch die Vielzahl der Spiele deutlich längere Spielpausen hinnehmen

alle Spiele, die der U22er schon um 15:30 Uhr, absolviert. Mit rauchendem "Schädel" aber zufrieden konnten Turnierleitung und Helfer einpacken. Allen meinen Helfern möchte ich hiermit nochmals danken.

An den zwei Turniertagen gab es teilweise sehr guten Sport und spannende Spiel zu beobachten. Einzelne Spiele herauszuheben fällt mir jedoch schwer, da ich den Regieraum nur sehr selten zum Zuschauen verlassen konnte, um die Spiele zu beobachten. Ein Blick in die Ergebnislisten ist da vielleicht aufschlussreicher.

Obwohl es sich in den vergangenen Jahren bewährt hat, werden die Meisterschaften der "Oldies" und der Junioren in der kommenden Saison nicht mehr gemeinsam stattfinden. Wegen der vorgezogenen Termine der NEM O35 und DEM O35 finden die LEM O30 im nächsten Jahr schon am 17./18.1.2004 statt, während die LEM U22 am 21./22.2.2004 folgt.

Ich hoffe nur, dass dann mehr als die diesmal 20 Teilnehmer am Start sein werden, damit die Veranstaltung nicht zu trostlos wird. Für die Spieler der Altersklassen stehen jetzt die NEM in Cuxhaven am 21.-23.3. an. Hier wird wieder ein großes Aufgebot

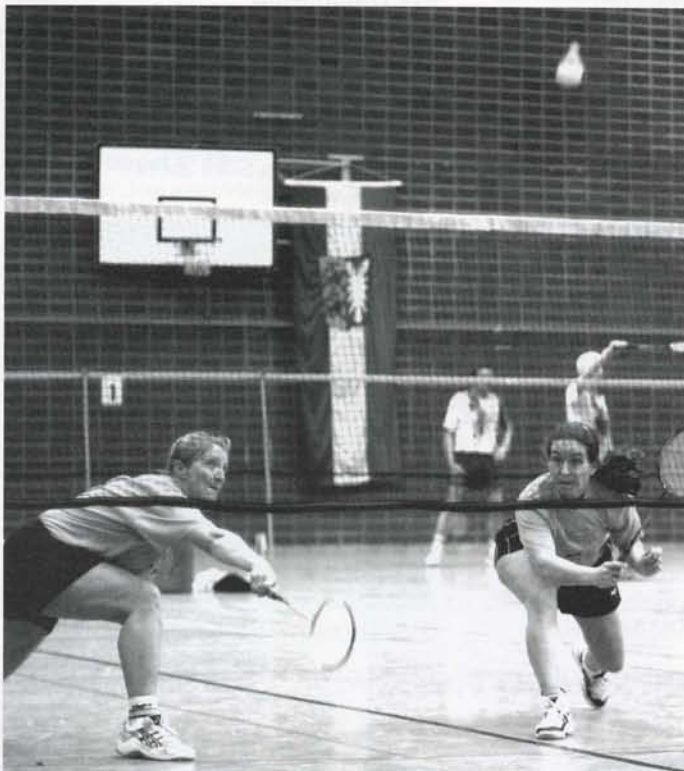
des SHBV unterwegs sein. Ich wünsche allen Teilnehmern dabei viel Erfolg. Ergebnisliste:

### Dameneinzel U 22 :

1. Anne Hebel, MTV Itzehoe
2. Sonja Klahn, MTV Itzehoe
3. Sonja Deutschmann, TS Einfeld
4. Carina Gollnik, Gettorfer SC

### Herreneinzel U 22 :

1. Hendrik Dold, TSV Altenholz
2. Philipp Schiemann, TSV Altenholz



Katja Biemann und Katja Eyink erspielten sich im Damendoppel O 30 den 3. Platz. Foto: A.Zimmermann

musste. Einzelne Nörgler gibt es natürlich überall. Diese haben aber bestimmt noch nie ähnliches organisiert.

Der Vorbereitungsaufwand für die Turnierleitung sowie die Helfer der gastgebenden TS Einfeld war wirklich immens. Bei den vielen Spielklassen den Überblick zu bewahren, war die größte Schwierigkeit, ist uns aber wohl einigermaßen gelungen.

Am Ende waren Sonntag um 18:30 Uhr

**Titelfoto:** Siegfried Dutschke vom Wyker TB wurde wieder einmal souveräner Landesmeister im Herreneinzel O 60. Foto: A.Zimmermann

3. Lars Rieger, Gettorfer SC
3. Sven Hoffmann, Gettorfer SC

### Damendoppel U 22 :

1. Anne Hebel/Sonja Klahn, MTV Itzehoe
2. Michaela Klempert/Jane Warnke, TSV Altenholz/TSV Ladelund



Kirsten Wölffel/Silke Jahn gewannen den Titel im Doppel O 40. Foto: A.Zimmermann

3. Carina Gollnik/Verena Knickrehm, Gettorfer SC

### Herrendoppel U 22 :

1. Sven Hoffmann/Lars Rieger, Gettorfer SC
2. Christian Bajorat/Sebastian Trautloff, SV Kopperby/TSV Großsolt
3. Philipp Schiemann/Benjamin Kieck, TSV Altenholz
4. Christoffer Peters/Markus Seidel, Gettorfer SC

### Mixed U 22 :

1. Sebastian Trautloff/Anne Hebel, TSV Großsolt/MTV Itzehoe

## Inhalt

LEM O 30/ U 22 in Einfeld .....	1-3
BSG Eutin zweifacher LMM .....	4
1.LRL in Gettorf .....	5-6
Aufstiegsfeier in Wittorf .....	7
Verbandsliga / Landesligen .....	9
Antrag Blockspieltage .....	10
Aus den Bezirken / Kreisen .....	11
Terminkalender 2003/2004 .....	12
Aktuelle SHBV-Rangliste .....	13
VICTOR-Preisrätsel .....	15
Turnierausschreibungen .....	19
Tabellenservice .....	20-24
Adressänderungen .....	25

- 2. Philipp Schiemann/Michaela Klempert  
TSV Altenholz
- 3. Sven Hoffmann/Carina Gollnik  
Gettorfer SC
- 3. Benjamin Kieck/Sonja Klahn  
TSV Altenholz/MTV Itzehoe

**Dameneinzel O 30:**

- 1. Inken Hicks, TSV Westerland
- 2. Anja Peters, TSV Westerland
- 3. Dörte Hanssen, TS Einfeld
- 4. Heike Füchsel, Wyker TB

**Herreneinzel O 30 :**

- 1. Stefan Füchsel, Wyker TB
- 2. Oliver Rösser, 1. Rendsburger BC
- 3. Lars Grimm, TSV Großsolt
- 3. Torsten Schmidt, 1. Rendsburger BC

**Damendoppel O 30 :**

- 1. Inken Hicks/Anja Peters,  
TSV Westerland

- 2. Martina Bauer/Kerstin Roth,  
1. Rendsburger BC
- 3. Birgit Wulf/Anjo Gurk-Strous,  
ATSV Stockelsdorf
- 3. Katja Biemann/Katja Eyink,  
BSC Nordoe

**Herrendoppel O 30 :**

- 1. Lars Grimm/Torsten Schmidt,  
TSV Großsolt/1. Rendsburg. BC
- 2. Stefan Füchsel/Axel Mews,  
Wyker TB/ATSV Stockelsdorf
- 3. Jürgen Dittmann/Enno Triebe,  
MTV Heide
- 3. Arne Christiansen/Andreas  
Kardel,  
BSC Nordoe/TSV Munkbrarup

**Mixed O 30 :**

- 1. Axel Mews/Petra Mews  
ATSV Stockelsdorf/VfB Lübeck



Fraucke Ihde (1. Rendsburger BC) gewann im Dameneinzel O 50. Foto: A. Zimmermann



Fraucke Ihde und Christina Lescow belegten in Doppel O 45 den 2. Platz. Foto: A. Zimmermann

- 2. Garfield Hicks/Inken Hicks, TSV Westerland
- 3. Stefan Füchsel/Manuela Schneider, Wyker TB/ATSV Stockelsdorf
- 3. Torsten Schmidt/Kerstin Roth, 1. Rendsburger BC

**Dameneinzel O 35 :**

- 1. Katja Biemann, BSC Nordoe
- 2. Michaela Löptin, PSV Eutin
- 3. Kirsten Westphal, Kieler BC
- 3. Caren Geiss,  
BW Wittorf NMS

**Herreneinzel O 35 :**

- 1. Bernd Lehmann,  
ATSV Stockelsdorf
- 2. Axel Mews,  
ATSV Stockelsdorf
- 3. Heiko Schulz, MTV Itzehoe
- 3. Jan Smyrek,  
MTSV Hohenwestedt

**Herrendoppel O 35 :**

- 1. Hauke Stammer/ Bernd Lehmann, Wyker TB/ATSV Stockelsdorf
- 2. Heiko Schulz/Peter Michael,  
MTV Itzehoe/MTV Heide

- 3. Jan Smyrek/Hans-Peter Schröder,  
MTSV Hohenwest/1. Rendsburger BC
- 3. Frank Geiss/Jörn Bobsien,  
BW Wittorf NMS

**Mixed O 35 :**

- 1. Michael Zimmer/Michaela Löptin,  
Kieler BC/ PSV Eutin
- 2. Gerd Schäfer/Kirsten Blum,  
VfL Oldesloe
- 3. Stefan Nicolaus/Silke Jahn  
SV Kopperby
- 3. Heiko Schulz/Susanne Hauschildt,  
MTV Itzehoe

**Dameneinzel O 40 :**

- 1. Kirsten Wölfel, TSV Silberstedt
- 2. Heike Habersang, PSV Eutin
- 3. Silke Jahn, SV Kopperby
- 3. Maren Mißfeldt, SV Kopperby

**Herreneinzel O 40 :**

- 1. Michael Schneider, ATSV Stockelsd.
- 2. Klaus Baller, TSV Altenholz
- 3. Uwe Wendt, BSG Eutin
- 3. Jörg Westphal, Kieler BC

**Damendoppel O 40:**

- 1. Silke Jahn/Kirsten Wölfel,  
SV Kopperby/TSV Silberstedt

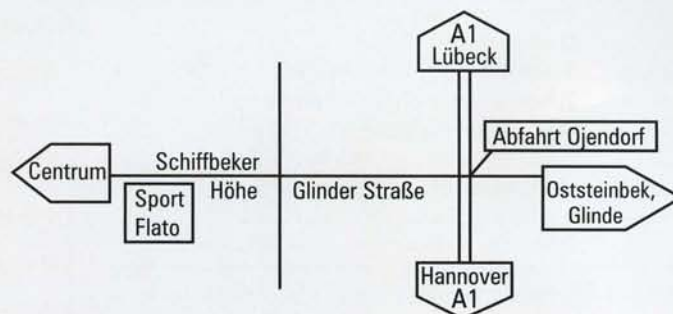
**IHR BADMINTONSPEZIALIST**

**SPORT**



**FLATO**

SCHIFFBEKER HÖHE 12a • 22119 HAMBURG • TELEFON: 731 13 13 • TELEFAX: 731 13 141



Fördert unseren neuen  
Prospekt an!

Unsere Marken sind:

- Yonex
- Victor
- Tactic
- Friendship
- Oliver
- Prince
- Hummel
- Asics

24-Std. Besaitungsservice • 24-Std. Besaitungsservice • 24-Std. Besaitungsservice • 24-Std. Besaitungsservice

- 2. Angelika Boeckmann/Maren Mißfeldt, Kieler BC
- 3. Ute Smyrek/Heike Schmidt, MTSV Hohenwestedt
- 4. Bärbel Goldschmidt/Irmtraud Berdau SpVg Eidertal/TSV Kronshagen

**Herrendoppel O 40:**

- 1. Thomas Bunn/Michael Schneider, PSV Eutin/ATSV Stockelsdorf
- 2. Bodo Biedermann/Dirk Moeller, Neustädter LC/C. Schönkirchen
- 3. Uwe Wendt/Michael Böse, BSG Eutin
- 3. Stephan Lantau/Ullrich Helming, TSV DE Viöl

**Mixed O 40 :**

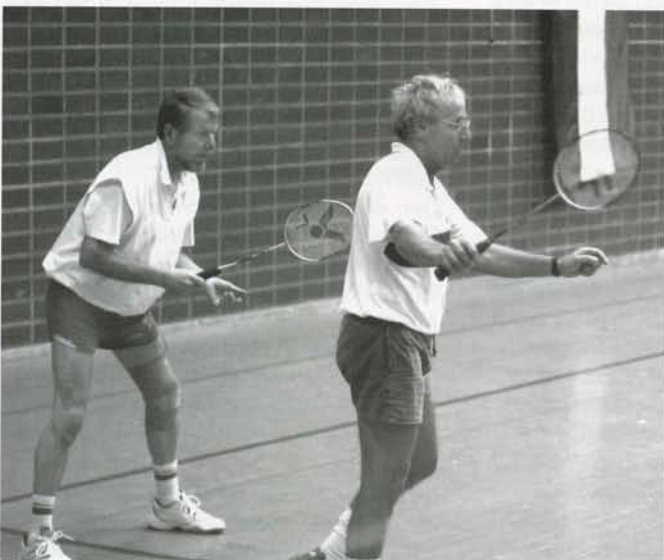
- 1. Michael Schneider/Heike Habersang ATSV Stockelsdorf/PSV Eutin
- 2. Günter Boeckmann/Angelika Boeckmann Kieler BC
- 3. Hans-Peter Schröder/Kirsten Wölfffel 1. Rendsburger BC/TSV Silberstedt
- 4. Jörg Westphal/Maren Mißfeldt Kieler BC

**Herreneinzel O 45 :**

- 1. Günter Boeckmann, Kieler BC
- 2. Bernd Smyrek, MTSV Hohenwestedt
- 3. Christian Kalscheuer, Gleschendorf.TV
- 4. Manfred Schütt, TSV Kappeln

**Damendoppel O 45 :**

- 1. Gurdun Josupeit/Helga Kaack,



Gerhard Lenz und Siegfried Dutschke holten sich den Titel im Herrendoppel O 60.

Foto: A.Zimmermann

- VfL Kellinghusen
  - 2. Christina Lescow/Fraucke Ihde, Eintracht Segeberg/1. Rendsburger BC
  - 3. Angela Petersen/Ursula Jurkschat, Leezener SC/TSV Schwarzenbek
- Herrendoppel O 45 :**
- 1. Hans-Joachim Büchler/Sönke Roll, Möllner SV
  - 2. Hans-Jürgen Jähnke/Uwe Bruhnke, TSV Malente
  - 3. Klaus-Dieter Tesche/Hans-Jürgen Berner, TSV Berkenthin/Eintracht Segeberg
  - 4. Helmut Janotta/Christian Kalscheuer, SC Buntekuh/Gleschendorfer TV

**Mixed O 45 :**

- 1. Helmut Janotta/Waltraud Ritter, SC Buntekuh Lübeck
- 2. Jens Biehler/Christina Lescow, VfL Oldesloe/Eintr. Segeberg
- 3. Ernst-Udo Walschus/Annelie Biemann/Ueterseiner SG/MTV Itzehoe
- 4. Klaus-Dieter Tesche/Angela Petersen, TSV Berkenthin/Leezener SC

**Dameneinzel O 50:**

- 1. Fraucke Ihde, 1. Rendsburger BC
- 2. Ursula Jurkschat, TSV Schwarzenbek
- 3. Angela Petersen, Leezener SC

**Herreneinzel O 50 :**

- 1. Hans-Jürgen Jähnke, TSV Malente
- 2. Jens Biehler, VfL Oldesloe
- 3. Günter Stelck, TSV Flintbek

**Herreneinzel O 55 :**

- 1. Klaus-Dieter Tesche, TSV Berkenthin
- 2. Dieter Köhler, BSG Eutin

- 3. Leonardo Fischer, BSG Eutin
- 4. Thomas Thal, TSV Kronshagen

**Herrendoppel O 55 :**

- 1. Wolf-Rüdiger Josupeit, Udo Olsen, VfL Kellinghusen
- 2. Wolfgang Strauß/Thomas Thal, SpVg Eidertal/TSV Kronshagen
- 3. Leonardo Fischer/Dieter Köhler, BSG Eutin

**Mixed O 55 :**

- 1. Udo Olsen/Fraucke Ihde, VfL Kellinghusen/1. Rendsburger BC

- 2. Karl-Heinz Ollmann/Ursula Jurkschat, Möllner SV/TSV Schwarzenbek
- 3. Wolfgang Strauß/Annelie Gerth SpVg. Eidertal/Kieler TV

**Herreneinzel O 60:**

- 1. Siegfried Dutschke, Wyker TB
- 2. Udo Olsen, VfL Kellinghusen
- 3. Karl-Heinz Ollmann, Möllner SV
- 3. Johann Hansen, TSV Süderlügum

**Herrendoppel O 60:**

- 1. Siegfried Dutschke/Gerhard Lenz, Wyker TB/TSV Erfde

- 2. Johann Hansen/Karl-Heinz Ollmann, TSV Süderlügum/ Möllner SV



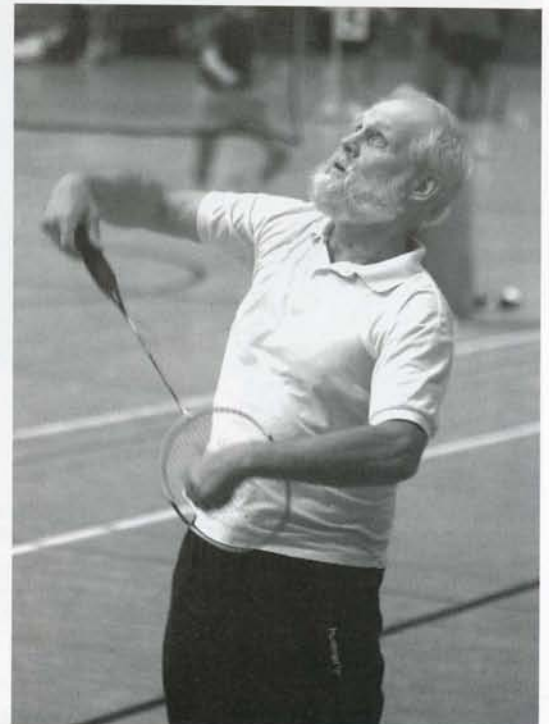
Günter Boeckmann vom Kieler BC sicherte sich den Titel im Herreneinzel O 45. Foto: A.Zimmermann

- 3. Heribert Christofolini/Hans-Georg Friedrich, 1. Rendsburger BC/Concordia Schönkirchen
- 4. Hans-Jürgen Roggentin/Günter Jurkschat, VfL Kellinghusen/TSV Schwarzenbek

**Herreneinzel O 65 :**

- 1. Günter Jurkschat, TSV Schwarzenbek
- 2. Hans-Georg Friedrich, Concordia Schönkirchen
- 3. Heribert Christofolini, 1. Rendsburger BC
- 4. Hans-Jürgen Roggentin, VfL Kellinghusen

Wolfgang Jahn, Sportwart



Hans-Georg Friedrich belegte im Herreneinzel O 65 den 2. Platz. Foto: A.Zimmermann

# BSG Eutin in U 15 und U 19 Landesmannschaftsmeister

## Entscheidungen nur durch das Satzverhältnis

Die Landesmannschaftsmeisterschaften des SHBV 2003 in den Altersklassen U 15 und U 19 wurden am Samstag 15.02.2003 in der Sporthalle der Gustav-Peters-Schule, Blaue Lehmkuhle in Eutin, ausgetragen. Für die Ausrichtung dieser Veranstaltung hatte sich die BSG Eutin zur Verfügung gestellt.

Erstmals, seit nun doch schon mehreren Jahren, schaffte es wieder einmal ein Verein in beiden Altersklassen den Landesmannschaftstitel von Schleswig-Holstein zu holen.

Sowohl in der AK U 15 als auch in der AK U 19 hatte die BSG Eutin das glücklichere Ende für sich und konnte damit die wirklich gute Jugendarbeit im Badminton sport unter Beweis stellen.

Im Endspiel der AK U 15 traf das Schülerteam der BSG Eutin auf die Mannschaft des Gettorfer SC.

Die BSG Eutin musste den krankheitsbedingten Ausfall von Felix Ober und Jan Lindert verkraften. Nachdem Finn Kornehl/Finn Glomp die BSG Eutin mit zwei klar gewonnenen Sätzen im ersten Jungendoppel gegen Tim Taufenbach/Kay Schwauna 1:0 in Führung brachte, glichen die Gettorfer Daniel Henkel / Malte Paasch durch ebenfalls zwei deutliche Sätze im zweiten Jungendoppel gegen Alexander Pankuweit / Jonathan Freudenthaler zum 1:1 aus und gingen durch Anna-Lena Griese / Bente Hagen mit einem Dreisatzsieg (4:11, 11:3 und 11:0) im Mädchendoppel gegen Carina

Schlichting/Marie Jahn 2:1 in Führung. Im hart umkämpften ersten Jungeneinzel unterlag der BSG'er Finn Kornehl mit 6:15, 15:9 und 13:15 seinem Kontrahenten Tim Taufenbach, was den Gettorfer SC auf einen 3:1 Zwischenstand brachte. Einmal mehr erwies sich der Einsatz von Conny Paulsen für die BSG Eutin als sichere Bank. Im Mädcheneinzel gegen Bente Hagen (11:6 und 11:1) wie auch im Mixed mit ihrem Vereinskameraden Alexander Pankuweit gegen Anna-Lena Griese/Malte Paasch (11:7 und 11:9) wurde die Gettorfer Führung egalisiert. Die Zweisatzniederlage von Jonathan Freudenthaler im dritten Jungeneinzel gegen Daniel Henkel (4:15 und 3:15) führte wiederum zu einem Vorsprung des Gettorfer SC (4:3). Doch auch dieser Vorsprung wurde von der BSG Eutin ausgeglichen. Finn Glomp gewann das zweite Jungeneinzel gegen Kay Schwauna 15:7 und 15:2.

Nach diesem 4:4 entschied das Satzergebnis von 10:8 zugunsten der BSG Eutin die Landesmannschaftsmeisterschaft der AK U 15.

Das Schülerteam der BSG Eutin hat sich mit diesem Erfolg für die Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaft 2003 der AK U 15 am 29./30.03.2003 in Bremen qualifiziert. Im Finalspiel der AK U 19 musste sich die Jugendmannschaft der BSG Eutin mit dem Team des TSV Trittau auseinandersetzen und den Ausfall von Phil Gränert (Schulterverletzung) kompensieren. Auch diese Begegnung war nichts für schwache

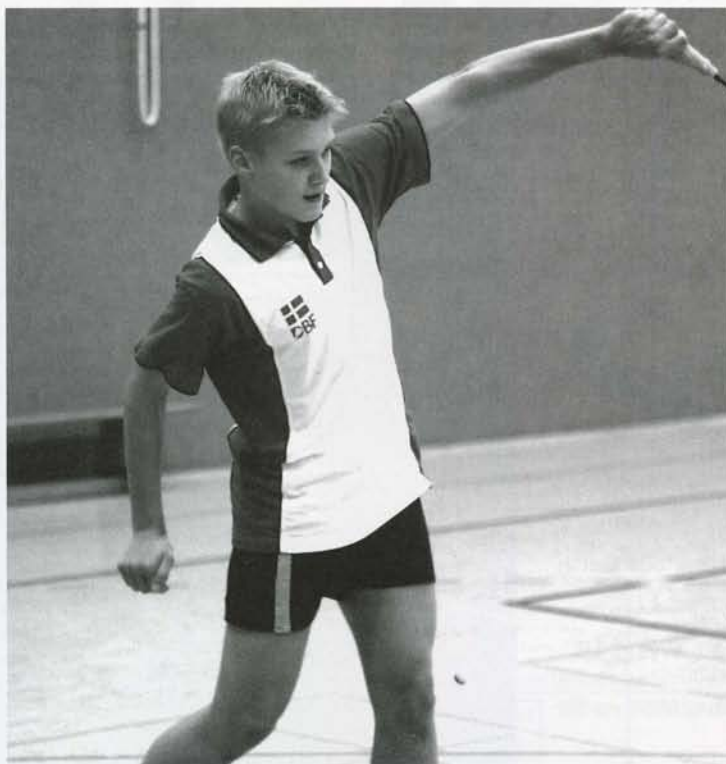
che Nerven. Nachdem Jan Collin Strehse/Alexander Strehse das erste Herrendoppel gegen Alexander Persson/Leif Rehfeldt und Berit Klitzing/ Monique Hamm das Damendoppel gegen Vanessa Kock/Charlotte Persson in jeweils zwei Sätzen gewannen, verkürzten die Trittauer Simon Merkt/Christoph Wagner mit einem Zweisatzerfolg im zweiten Herrendoppel gegen Marten Hinrichsen/Malte Grenda den Vorsprung der BSG Eutin auf 2:1. Durch die überraschende Niederlage im Dameneinzel von Laura Ahnemann gegen Charlotte Persson (11:9, 8:11 und 6:11) glich Trittau 2:2 aus und hatte durch einen Zweisatzsieg (15:0 und 15:9) des starken Alexandros Dimitriou gegen Lars Fischer im dritten Herreneinzel mit 3 : 2 die Nase vorn. Das gut eingestellte BSG-Mixed Malte Grenda/Berit Klitzing konnte mit einem 11:6 und 11:3 gegen Leif Rehfeldt/Linda Klases zum 3:3 ausgleichen. Sehr spannend verlief das zweite Herreneinzel. Marten Hinrichsen gewann noch den ersten Satz 15:9. Im zweiten und dritten Satz behielt dann doch Simon Merkt (Trittau) mit 15:12 und 15:13 die Oberhand (Zwischenstand: 4:3 für den TSV Trittau).

Zum entscheidenden Spiel wurde das erste Herreneinzel, in dem Jan Collin Strehse (BSG Eutin) auf den Trittauer Alexander Persson traf. Den ersten Satz entschied Alexander Persson mit 15:7 für sich. Im zweiten Satz siegte Jan Collin Strehse mit 15:9. Den dritten und alles entscheidenden Satz hätte ein Drehbuchautor nicht spannender schreiben können. Nach einer 14:12 Führung des BSG'er erspielte sich Alexander Persson ein 14:14 und erzwang die Verlängerung. Einen 15:14 und 16:15 Vorsprung von Jan Collin Strehse konnte der Trittauer ebenfalls ausgleichen und hatte beim 16:16 Matchball.

Doch der BSG'er holte sich das Aufschlagsrecht zurück und verwandelte zum umjubelten 17:16. Damit stand auch dieses Finalspiel 4:4 und das Satzergebnis musste über die Landesmannschaftsmeisterschaft der AK U 19 entscheiden.

Mit einem Satzgewinn mehr (Satzergebnis 10:9) wurde die Jugendmannschaft der BSG Eutin Landesmannschaftsmeister der AK U 19 und hat sich durch diese Leistung für die Norddeutsche Mannschaftsmeisterschaft 2003 der AK U 19 am 22./23.03.2003 in Herzberg (Brandenburg) qualifiziert. **Klaus Bierend**

**Redaktionsschluss 04/2003  
10.04.2003 bis 14.00 Uhr !!**



Jan-Collin Strehse sorgte mit einer Energieleistung doch noch für einen Erfolg der BSG Eutin. Foto: A.Zimmermann

Viele Gäste bei der . . .

## Rauschende Aufstiegsfeier bei BW Wittorf NMS

... erst die Arbeit, dann das Vergnügen...

Am 22.2.2003 war es soweit: der Aufstieg der 1. Mannschaft in die 2. Bundesliga sollte gebührend gefeiert werden! Als Lokalität stand uns das Jugendfreizeithaus in Wittorf zur Verfügung, das genügend Platz, eine Küche für die Vorbereitungen und sogar eine Bühne für die Band bot.

Die Feier begann um 19 Uhr, das Vorbereitungskomitee hatte vorher natürlich noch jede Menge zu erledigen und so



traf man sich um 15 Uhr.

Die Aufgabenteilung war schnell klar: während die Männer die technische An-

und dann konnte es auch losgehen. Eingeladen waren natürlich die Eltern der Spieler, die treuen Fans aus der Badmintonabteilung sowie der Vorstand des Vereins, Vertreter der Sponsoren und viele mehr. Auch die Presse war vertreten und lichtete die erste Mannschaft dieses Mal nicht mit Schlägern, sondern mit Sektgläsern in Händen ab. Wie das auf solchen Veranstaltungen so ist, hatte der eine oder andere noch etwas zu sagen. Den Anfang machte Ober-Coach Ralf Treptau. Er bedankte sich u.a. bei allen, die die Mannschaft unterstützt und begleitet hatten. Ingo Sellmer, der 1. Vorsitzende des Vereins, sprach den Spielern ebenso wie der folgende Redner,

Wolfgang Jahn als Vertreter des SHBV, seine Anerkennung aus. Zum Schluss schilderte



lage und alles Grobe aufbauten und schon mal das Bier testeten, wirbelten die Mädels unter der Leitung von Jörg (Freund von Catrin Paulsen), seines Zeichens Koch, in der Küche umher. Knapp 600 Schnittchen wurden liebevoll geschmiert, belegt, dekoriert und auf dem Buffett hergerichtet. Mann, waren wir stolz auf unser Werk!

Bevor die ersten Gäste kamen, wurden noch schnell die Sektgläser vorbereitet

der Vater von Björn Schneider die Ereignisse aus der Sicht eines Elternteils.

Nach kurzem Plausch und Anstoßen mit Sekt wurde das Buffett eröffnet. Die Schnittchen gingen weg wie "warme Semmeln" und wir hatten kurzfristig die Befürchtung, das Essen würde niemals reichen.

Ein paar Unerschrockene wagten sich zu späterer Stunde sogar auf die Tanzflä-

che, doch die Band konnte leider nicht für eine ungebremsste Tanzfreude sorgen.

Der Höhepunkt des Abends war mal wieder, wie auf vielen anderen Festen, der "Showact" von Andreas Schlüter und Björn Schneider. Wurde sonst das Ergebnis ihrer wilden Ideen live vorgeführt, konnten an diesem Abend die Anwesenden eine selbst inszenierte Video-



aufnahme bewundern. Zu Beginn waren mehrere Kasperein in der Sporthalle zu sehen, die einen Einblick in den (angeblichen) Ablauf eines Trainingsabends geben sollten. Im Anschluss wurde es noch mal richtig emotional, denn es wurde ein Zusammenschnitt des entscheidenden Punktspiels gegen den VfB Lübeck gezeigt. Alle Anwesenden waren sichtlich begeistert.

Aber diese Vorführung sollte nicht das einzige Highlight des Abends werden. Drafi Deutscher alias Ingo Sellmer gab noch zwei seiner alten Hits zum Besten. Zwei junge Frauen ließen es sich bei diesem Auftritt nicht nehmen, Drafi um den Hals zu fallen und ihm ein Petersiliensträußchen zu überreichen. Der Abend war ein gelungener Abschluss einer gelungenen Saison.



Nach einer kurzem Verschnaufpause werden sich die Spielerinnen und Spieler der 1. Mannschaft wieder auf die neue Saison vorbereiten und hoffen, alle treuen Fans wieder zu sehen und den einen oder anderen neuen Fan für die Sportart Badminton begeistern zu können.

**Petra Schlüter**